

- LUCHT, W. (1987): Die Käfer Mitteleuropas. Katalog. — Krefeld.
- MAKINGS, P. (1967): The Cardinal-Beetle *Pyrochroa serraticornis* (SCOP.) (Col. Pyrochroidae) in South Wales. — Ent. Monthl. Mag. 103, 246.
- MOHR, K.-H. (1963): Die Käferfauna des Kyffhäuser Südabfalls. — Wiss. Ztschr. Univ. Halle. Math. Nat. R. 12, 513–566.
- MÜLLER-MOTZFELD, G., & M. HARTMANN (1985): Semiedaphische Coleopteren im NSG Peenetalmoor. — Naturschutzarbeit in Mecklenburg 28, 25–32.
- NAUMANN, E. (1989): Fauna Coleoptera des Kreises Altenburg, erste Ergänzung. — Mauritiana (Altenburg) 12, 331–355.
- PALM, Th. (1959): Die Holz- und Rindenkäfer der Süd- und Mittelschwedischen Laubbäume. — Opusc. entomol. (Lund) Suppl. 16.
- RAPP, O. (1933–1935): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-ökologischen Geographie. — Erfurt.
- REITTER, E. (1911): Fauna Germanica. Käfer. Band 3. — Stuttgart.
- REUM, W. (1918): *Pyrochroa coccinea* LIN. Beitrag zur Biologie und Zucht. — Entomol. Jhb. (Krancher) 27, 146–147.
- SAALAS, U. (1923): Die Fichtenkäfer Finnlands. Bd. 2. — Ann. Acad. Scient. Fennicae Ser. A. Tom. 22 Nr. 1, Helsinki.
- SAUBINET, E. (1889): (Sur l'habitat de la larve de la *Pyrochroa coccinea*.) — Echange 5, 51.
- SCHILSKY, J. (1909): Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands und Deutsch-Österreichs. — Stuttgart.
- WAHNSCHAFFTE, M. (1883): Verzeichnis der im Gebiete des Aller-Vereins zwischen Helmstedt und Magdeburg aufgefundenen Käfer. — Neuhaldensleben, C. A. Eyraud.
- WATT, J. C. (1975): Notes on the Priority of Family-Group Names in Coleoptera. — Coleop. Bull. 29, 31–34.
- WESTHOFF, F. (1881): Die Käfer Westfalens. — Verh. naturhist. Ver. preuss. Rheinl. Westf. 38 (8), Suppl. 1–28.
- WINKLER, A. (1927): In Catalogus coleopterorum regionis palaearticae. — Wien 1924–1932.
- WRADATSCH, E. (1916): (Biologische Beobachtungen, *Pyrochroa coccinea* 3 Von der Puppe zum Käfer.) — Entomol. Bl. 12, 205–207.
- WUNDERLICH, J. (1986): Liste der vom baltischen und dominikanischen Bernstein bekannten Familien fossiler Käfer (Coleoptera). — Entomol. Ztschr. 96, 298–301.
- ZAHRADNIK, J. (1985): Käfer Mittel- und Nordwesteuropas. — Hamburg und Berlin.

Anschrift des Verfassers:

Klaus Graser  
Wedringerstraße 17  
Magdeburg  
DDR - 3018

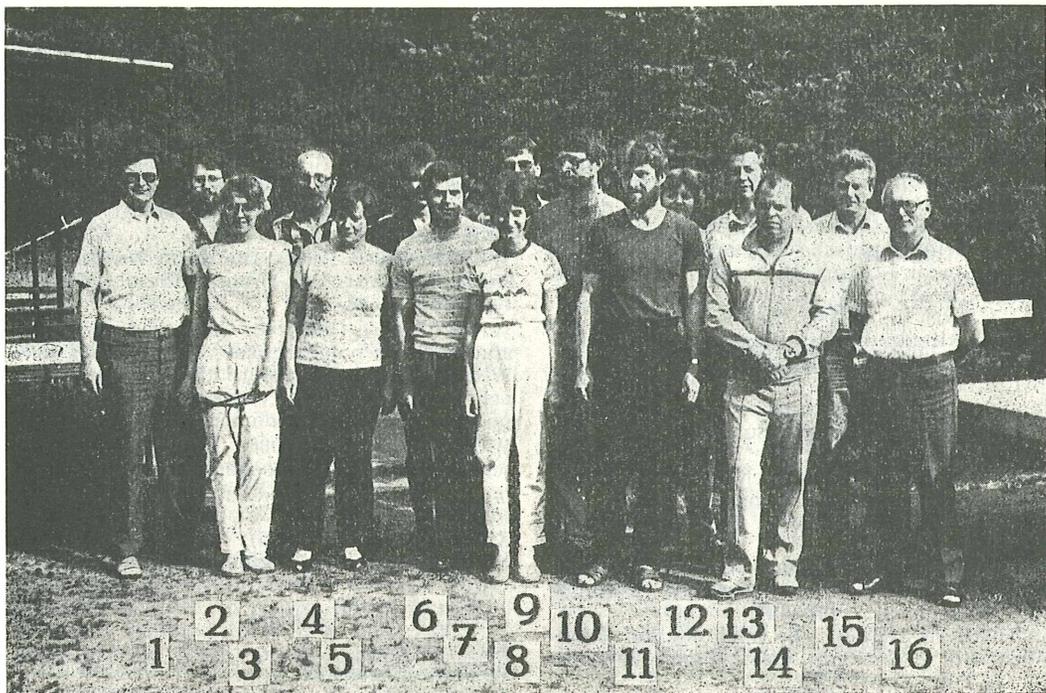
## TAGUNGSBERICHTE

### Bericht über das 4. Arbeitstreffen der Staphylinidologen der DDR in Wüstenhain, Kreis Calau, im Mai 1989

Vom 19. bis 21. Mai 1989 führten die Staphylinidologen in Wüstenhain (Kreis Calau, Bezirk Cottbus) ihr 4. Arbeitstreffen als kombinierte Veranstaltung mit Vortragstagung, Diskussionsrunden und gemeinsamen Sammelexkursionen durch. Der Einladung waren 16 Freunde der Staphylinidenkunde (z. T. mit ihren Ehefrauen) gefolgt: REINHARD GEITER (Staßfurt), VOLKER GOLLKOWSKI (Oelsnitz/Vogtland), Dipl.-Chem. WOLFGANG GRUSCHWITZ (Staßfurt), Dipl.-Biol. ANDREAS KLEEBERG (Berlin), Dipl.-Biol. HELMUTH KLIMA (Gera), Dipl.-Biol. RAY MASCH (Berlin), RENATE und JOACHIM RUSCH (Aldöbern), Dipl.-Biol. PETRA STRZELCZYK (Leipzig), Dr. PAUL SCHOLZE (Quedlinburg), Dipl.-Ing. MICHAEL SCHÜLKE (Berlin), BARBARA und Dr. MANFRED UHLIG (Berlin), CHRISTEL und Dipl.-Biol. JÜRGEN VOGEL (Görlitz) und Dr. LOTHAR ZERCHE (Eberswalde).

Zur Eröffnung des Arbeitstreffens begrüßte J. RUSCH die Teilnehmer und übermittelte die Grüße abwesender Kollegen. Danach wurden folgende Vorträge gehalten, die Möglichkeiten zu vielen interessanten Diskussionen boten: „Zur Staphylinidenbesiedlung Oberlausitzer Heidemoore“ (J. VOGEL); „Interessante Staphylinidenfunde aus dem Bezirk Rostock“ (A. KLEEBERG); „Praktische Erfahrungen beim Umgang mit Museumsmaterial und Museen sowie Hinweise zum Erfassen der Territorialfaunen“ (H. KLIMA); „Staphyliniden in städtischen Kellern und Gewölbem“ (P. STRZELCZYK) und „*Erichsonius*-Studien“ (M. UHLIG). Der Abend klang mit einem Lichtbildervortrag von H. JENTSCH in der Station Junger Touristen in Lübbenau zum Thema „Probleme der Rekultivierung und des Natur- und Umweltschutzes im Braunkohlengbiet“ aus.

Am Morgen des 2. Tagungstages wurde das Vortragsprogramm mit den Beiträgen „Erfahrungen bei der Einarbeitung in die Systematik der Staphyliniden, dargestellt an der Beschreibung des *Erichsonius tuberculatus*“ (R. MASCH) und „Neuigkeiten über Coryphinen“ (L. ZERCHE) fortgeführt. Im Zentrum des Tages stand eine Exkursion durch die einzigartige Landschaft des Spreewaldes. Von Lehde startete



Teilnehmer am 4. Staphylinidologen-Treffen:

1 M. Uhlig, 2 M. Schülke, 3 P. Strzelczyk, 4+5 J. u. R. Rusch, 6 R. Masch, 7+8 H. u. K. Klima, 9 V. Gollkowsky, 10 L. Zerche, 11 A. Kleeberg, 12+13 Ch. u. J. Vogel, 14 R. Geiter, 15 W. Gruschwitz, 16 P. Scholze

Foto: B. UHLIG

unsere Exkursionsgruppe mit einem Spreewald-Kahn zu den Naturschutzgebieten „Spreewaldwiesen Leipe“ und „Hochwald“ zum erfolgreichen Sammeln und der „tapferen Fütterung“ der zahlreichen Culiciden während des Sammelns vor allem im NSG „Hochwald“. Am Abend endete das wissenschaftliche Programm mit dem Vortrag „Neue Forschungsergebnisse über Tachyporinen“ (M. SCHÜLKE) und einer Diskussionsrunde zur Fertigstellung der „Checklist der Staphylinidenarten der DDR“ (J. VOGEL & M. UHLIG) und der Erarbeitung der „Roten Liste der Staphylinidenarten der DDR“ (M. SCHÜLKE & J. RUSCH). Es wurde festgelegt,

- die Checklist der Staphyliniden der DDR zum Druck vorzubereiten,
- bis Juli einen ersten Rohentwurf der Roten Liste zu erarbeiten, diesen den Mitgliedern der Arbeitsgruppe zur kritischen Durchsicht zu übergeben und bis Oktober den Entwurf der Roten Liste dem ZFA vorzulegen,
- das nächste Arbeitstreffen 1990 voraussichtlich an der Küste (Greifswald oder Rostock) durchzuführen.

Der Abend klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus.

Der 3. Tag des Arbeitstreffens führte die Teilnehmer in das Exkursionsgebiet des Restlochs des ehemaligen Tagebaus Schlabendorf-Nord. Neben den beeindruckenden Leistungen des Bergbaus wurden die Probleme der Umweltgestaltung in Bergbaugebieten und Lösungsvarianten deutlich. Intensive Suche brachte neben anderen Staphyliniden zahlreiche Bleiden zutage.

Die Tagung wurde von allen Teilnehmern als sehr erfolgreich eingeschätzt. Neben dem anregenden wissenschaftlichen Programm, den gemeinsamen Erlebnissen und Erfahrungsaustausch werden die Exkursionen in die bezaubernde Spreewald-Landschaft und den beeindruckenden Tagebau das Arbeitstreffen in bleibender Erinnerung halten. Dazu trugen auch die kulinarischen Kostbarkeiten und die liebevolle Betreuung durch unsere Ehefrauen, insbesondere unsere Gastgeberin RENATE RUSCH, bei, denen auf diese Weise herzlichst gedankt sei.

J. Rusch, M. Uhlig

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Rusch Joachim, Uhlig Manfred

Artikel/Article: [Tagungsberichte. Bericht über das 4. Arbeitstreffen der Staphylinidologen der DDR in Wüstenhain, Kreis Calau, im Mai 1989. 63-64](#)